

Bessere Integration in den Arbeitsmarkt

17.5.2026 - Thomas Mair | Land Vorarlberg

Bregenz (VLK) - Die Maßnahme „JobNavigator“ unterstützt arbeitsuchende Personen in Vorarlberg dabei, erfolgreich den (Wieder-) Einstieg in den Beruf zu schaffen. „Ziel dieses Beratungs- und Betreuungsangebotes ist eine möglichst rasche und passgenaue Integration der Teilnehmenden in den Arbeitsmarkt“, erläutert Landesrat Marco Tittler. Rund 390 Personen können das Angebot in Anspruch nehmen.

Zielgruppe sind beim AMS Vorarlberg vorgemerkte arbeitslose Personen, die aufgrund bestehender Vermittlungshemmnisse einen erhöhten Unterstützungsbedarf für eine nachhaltige berufliche Integration aufweisen. „Mit dem JobNavigator unterstützen wir arbeitslose Menschen in Vorarlberg gezielt durch individuelle Beratung, Coaching und aktive Vermittlung beim Wiedereinstieg in den Arbeitsmarkt“, informiert der AMS-Landesgeschäftsführer Bernhard Bereuter. In umfassenden Einzelberatungen klären die BeraterInnen u.a. über welche Kompetenzen und Berufserfahrungen die Teilnehmenden verfügen und formulieren gemeinsam mit ihnen ein für sie realistisches Berufsziel. Außerdem unterstützen sie die Teilnehmenden bei allen Schritten hin zur erfolgreichen Arbeitsaufnahme. „Unser erklärtes Ziel ist es, dass jede und jeder eine echte Chance bekommt, sich nachhaltig für den Arbeitsmarkt zu qualifizieren“, betont Tittler. Geplant ist, mit den einzelnen Teilnehmenden durchschnittlich etwa 17 direkte Beratungsstunden durchzuführen. Dementsprechend können von dieser Unterstützung knapp 390 Arbeitssuchende profitieren.

Die Auswahl und Zuweisung der Teilnehmenden erfolgt durch die regionalen Geschäftsstellen des AMS Vorarlberg. Das Projekt wird zu 75 Prozent vom AMS und zu 25 Prozent vom Land Vorarlberg finanziert. Der Landesanteil beträgt 177.000 Euro für den Projektzeitraum von Anfang April 2026 bis Ende September 2027. Die maximale Beratungsdauer beträgt sechs Monate plus die Möglichkeit einer Nachbetreuung von drei Monaten.

Als Arbeitsmarkterfolg wird gewertet, wenn zum Stichtag drei Monate nach Austritt aus der Maßnahme 55 Prozent aller Teilnehmenden sich in Beschäftigung oder weiterführenden Schulungen befinden.

<https://presse.vorarlberg.at/land/public/Bessere-Integration-in-den-Arbeitsmarkt>